

BESCHLUSS DES GROSSEN GEMEINDERATES VON ZUG NR. 808

BETREFFEND KATASTROPHEN- UND WIEDERAUFBAUHILFE FÜR DIE
BEVÖLKERUNG MITTELAMERIKAS

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

nach Kenntnisnahme von Bericht und Antrag des Stadtrates
Nr. 1043 vom 3. Oktober 1989

b e s c h l i e s s t :

1. Die Einwohnergemeinde Zug leistet als Katastrophen- und Wiederaufbauhilfe für Mittelamerika einen Beitrag von Fr. 100'000.--.
2. Der Betrag wird zu Lasten der Investitionsrechnung bewilligt und soll wie folgt aufgeteilt werden:
 - Schweizerisches Rotes Kreuz für ein Projekt in der Dominikanischen Republik Fr. 60'000.--
 - Schweizerisches Arbeiterhilfswerk für ein Projekt in Nicaragua Fr. 40'000.--.
3. Der Beitrag von Fr. 100'000.-- wird zu Lasten der Spezialfinanzierung Hilfeleistungen aus dem Ueberschuss der Laufenden Rechnung 1988 abgeschrieben.
4. Dieser Beschluss tritt sofort in Kraft.

Er ist im Amtsblatt zu veröffentlichen und in die Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.

Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug, 7. November 1989

DER GROSSE GEMEINDERAT VON ZUG

Der Präsident:
Oswald Weber

Der Stadtschreiber:
Albert Müller